





Vorstoß auf Holland geplant?

Amerikanische Sensationsmeldung aus New York, 15. April. 'Evening Star' will erfahren haben, daß eine britische Flotte...

Pariser Spekulationen auf Schweden

Paris, 15. April (Genév). Nachdem die angelegentlich gewollte Schweden, die eine Flotte auf einer Strecke von 3000 Kilometern überland...

Selbst für die Kriegsbewährung unabhängig

Kopenhagen, 15. April. Der schwedische Oberbefehlshaber im Auftrag seiner Regierung den unabhängigen Stellen in Kopenhagen folgenden Bericht...

Die 'Hörse bei Roma' und London meinet, das Empfinden der Bevölkerung ist sehr unangenehm, das es sofort...

Kriegsbewährte Währung

Die Reichsbank im Dienste der Kriegsführung und der Kriegswirtschaft - Ein folgerreichen Bericht

Mit besonderer Spannung hat die Öffentlichkeit diesen dem Vermögensbericht der Reichsbank, der alljährlich in diese Zeit herauskommt...

Freie Gelder im Dienste der Reichsbankfinanzierung. Mit besonderer Stelle wird im Reichsbankbericht Bezug genommen, daß die deutsche Welt- und Kreditwirtschaft...

Sorgsam kontrollierter Atomenergie. Natürlich hat die Reichsbank nicht nur die Möglichkeiten der deutschen Geldwirtschaft gezeigt, sondern auch ihre eigene Kreditwirtschaft dem Reich zur Verfügung gestellt...

Vermischte Nachrichten

Recherchierlag in Berlin. In Berlin-Bierbrücke ist ein Recherchierlag der ersten Gruppe überführt worden...

Konzentrationslager für Bahngelager. Generalkommando Bahnhöfe ist verboten. Dreizehnhundert Mann in den Kämpfen...

Seltene Naturfotografien in der Türkei. In den letzten Tagen ist die Türkei erneut von seltener Naturfotografen besichtigt worden...

Vielstund im Osten von Ost. Am Ostende der Ostsee sind in letzter Zeit reichliche Eisberge angetrieben...

Colon von Ostpreußen heimgeführt. Die 'Hörse bei Roma' und London meinet, das Empfinden der Bevölkerung ist sehr unangenehm...

Familien-Anzeigen. Es grüßen alle Verlobte. Helene Jungmann Arthur Wackernagel. z. Zt. in Könnern z. Zt. im Felde 16. April 1940

Dr. Ernst Müller Johanna Müller geb. Krause. geben ihre Vermählung bekannt. Roxford 16. 4. 1940. Magdeburg Kva. Gardselenge Otto v. Gueldekestr. 33J

Karl Kunze. Am Freitagmorgen verschied nach kurzer Krankheit unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater, der Altvater...

Antonie Fuchs geb. Klaus. Gestern verschied nach schwerem Leiden meine liebe, zarte Frau, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante.

Wilhelmine May geb. Oetisch. Nach langen mit Geld ertragenden Leiden verschied meine sehr gute Frau, unsere herzergutem Mutter, Schwiegervater, Großmutter und Urgroßmutter.

Simmy von Stern. In langer Erkrankung erlöste meine Mutter heute ein sanfter Tod. In Namen der Familien: Dr.-Ing. E. Kersten, Zeitz, Kersten-Graf Hardenberg, Zeitz, von Stern-Sowald, Halle.

Anna Habermann geb. Eisner. In tiefem Schmerz verstorben unsere liebe Mutter und Frau Berta Haring geb. Habermann und Angehörige. Beisetzung in Halle (Saale) am Mittwoch, dem 17. April, um 11 Uhr, Nordfriedhof.

Albert Ludwig. Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. April, 13 1/2 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes an städtische Zugedachte Kranstenden nimmt Beerdigungsanstalt 'Pietat', Max Burkel, Kl. Steinstr. 4, entgegen.

Die Angehörigen. Trauerfeier Mittwoch 19 1/2 Uhr, Kl. Kapelle Gertrandenfriedhof. Nach langen mit Geld ertragenden Leiden verschied meine sehr gute Frau, unsere herzergutem Mutter, Schwiegervater, Großmutter und Urgroßmutter.

Karl May und Kinder. In tiefem Schmerz verstorben unsere liebe Mutter, unsere gute Frau, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante.

Keller. In Halle sind eingelaufen. Ehebermittlung. Vertreter (in). Herren-Frisurgehilfe. Schriftsetzer. Tankwart. Junghe, unabh. bändige Frau.

Tüchtigen Arbeitsburschen. Privat. Perfekte Stenotypisten. Stellen-Gesuche. Radio. Gewandte Garbenbrauer. Stellen-Gesuche. Stellen-Gesuche. Stellen-Gesuche.

Lohnbuchhalter (in). Kontorist (in). Geschirrführer. Stellen-Gesuche. Stellen-Gesuche. Stellen-Gesuche. Stellen-Gesuche.

Stilzimmer. Max Beranek. Mobilhaus. Barfüßstraße 15.

Stilzimmer. Max Beranek. Mobilhaus. Barfüßstraße 15.

DER KAVALLIER

Copyright by Wilhelm Heyne Verlag, Dresden.

(65. Fortsetzung.)



Er sitzt zu ihm und schaut ihm nach...

Blüthig kamen dem Mädchen Gedanken...

„Was hast du denn gemacht?“

„Ich hab' dich gefragt, ob du dich nicht auch für mich interessierst?“

„Nein, denn er war im Kronenhaus, gnädige Frau.“

„Sie hat auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Denn hat sie auch gar nicht nach ihm gefragt.“

„Ich weiß es“, entgegnete er und begann langsam mit etwas ansetzen zu sprechen.

„Du müßtest so froh aufstehen.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Ich weiß es“, entgegnete er und begann langsam mit etwas ansetzen zu sprechen.

„Du müßtest so froh aufstehen.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Ich weiß es“, entgegnete er und begann langsam mit etwas ansetzen zu sprechen.

„Du müßtest so froh aufstehen.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Ich weiß es“, entgegnete er und begann langsam mit etwas ansetzen zu sprechen.

„Du müßtest so froh aufstehen.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

„Er dankte und meinte, sie solle haben gehen, am besten in der Winterkleidung.“

Stadttheater Halle

Heute, Montag, 20. h. 20.11. Rheinlandtragedie

Am Dienstag, 20. h. 20.11. Auf der grünen Wiese

Operette von Jara Benás

Alkali

Im Ritterhaus

Kornblumenblau

Kingthinter

Theo Lingens - Paul Bühlinger

Drunter und drüber

Jugendliche nicht zugelassen.

TOBU

Ab Dienstag bis einschließlich Donnerstag täglich 8.30 Uhr

Das erfolgreiche Lustspiel

Wädelchen

von gestern Nacht

Ein köstlicher Ufa-Film.

Jugendliche nicht zugelassen.

Erdener Treppchen

Die intime Bar und Weinstube

Dielenmöbel

bezügliche Korbessel

Riebeckplatz

Ein herrlicher Erfolg!

2. Woche!

Ola Tschschowa

Albr. Schoenhals

Friedrich Kaysser

Angelika

Das Leben selbst könnte diesen ereignisreichen Frauen...

Jugendliche nicht zugelassen!

Große Ulrichstr. 51

2. Woche!

Ganz Halle lacht

Ludwig Schmitz

Jupp Hussels

Weltrekord

Im Seitensprung

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor

Lucie Englisch, K. Kampers

Ein köstlicher Ufa-Film.

Jugendliche nicht zugelassen!

Ver-schiedenes

Erstausführung

Schauburg

Ab morgen Dienstag!

Lachstürme

Heinz Rühmann

in seinem bisher besten Lustspiel

Ich bin Papa!

Ein ganz besonderes Lustspiel mit:

Carola Höhn - Ursula Grabitz

Ludwig Schmitz - Albert Florath

Ein Lustspiel von umwerfendem Humor

Lucie Englisch, K. Kampers

Ein köstlicher Ufa-Film.

Jugendliche nicht zugelassen!

Aus der NSDAP

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Arbeitsleitung Halle-Stadt

Die große Sittengeschichte

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Der Autor - Louis Theremin, berühmter Schriftsteller und auch bekannt als der größte Schriftsteller der Welt...

Vermietungen

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer

Lusten, Verschleimung, Asthma

Katarhe, Bronchitis

Das gute Vollkorn-Brot

von Butter & Krause

Wichtig wie das ABC

Kauf Sportartikel nur bei Schnee

Mamsell

Büfetfräulein

Herrenzimmer und Schlafzimmer

Stenotypistin

Zwei saubere Arbeiterinnen

Aufwartung

Herm. Bertram

Erfranzene Stütze

Küchenmädchen

Wer übernimmt in Halle laufend

Wer übernimmt in Halle laufend

Wer übernimmt in Halle laufend

Wer



Reichsbahn-Personalen

Ernennung: Herrmann, Frau Elisabeth, geb. ...

Die 10. Württembergische ...

Das muß man wissen

Handwerker, die für die ...

Die Besetzung der ...

Mitteldeutsches Land

15. April

Propagandaleiter-Tagungen

Am Sonntag hatte der ...

Ungefähliche Winterte

Mad Dantzerberg (Harz). Ein ...

Das ist das

Geschäftszeichen der

Handelskammer

Stadtsparkasse

Halle

Ober Wunderweil der Tiefsee

Beide taucht ...

Die ersten kühnen Tauchversuche

In der Tiefe lauert die ...

Die ersten kühnen Tauchversuche



Mitte-Turner ausgehakt

Parteienleiter und ...

Einem überlebenden ...

Im den nächsten ...

In Würzburg ...

W. 99 Merseburg muß absteigen

Mitte-Meister W. Deffau 05 in guter Form

Erstern wurde im ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

W. 99 Merseburg ...

Zugeleitene Fußballisten

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...

Die jugoslawische ...